

Talente mit Perspektive in Oberhausen

Perspektivkader zu Gast bei der Damen-Nationalmannschaft – Fahrt im Mannschaftsbus als Highlight

Am vergangenen Wochenende trafen zehn Nachwuchsbasketballerinnen des neuformierten ING-DiBa Perspektivkaders im Rahmen eines Wochenendlehrgangs in Oberhausen ihre Vorbilder der Damen-Nationalmannschaft. Die DBB-Damen von Bundestrainer Bastian Werthaler bestritten in Oberhausen ein Vorbereitungsspiel für die EM-Qualifikation gegen die Niederlande. Nach einem souveränen Spiel gewannen die DBB-Damen am Ende deutlich mit 65:46 – sehr zur Freude des U13-Perspektivkaders, der die deutsche Mannschaft lautstark anfeuerte.

Die Mädchen hatten sich bei drei bundesweiten Turnieren des Nachwuchsprojektes „Talente mit Perspektive“ gegen 200 Spielerinnen durchgesetzt und sich so die Einladung der ING-DiBa zu diesem Wochenende mit ihren Stars verdient. Bereits am Freitagabend waren die Nachwuchsspielerinnen beim Training der Damen-Nationalmannschaft zu Besuch und konnten sich einen ersten Eindruck von den Nationalspielerinnen machen. Nach dem Training bot sich den jungen Talenten dann die Möglichkeit, einige Fragen an ihre Vorbilder stellen.

Am Samstagmorgen stand für die Mädchen die erste Trainingseinheit auf dem Programm. Zu Beginn der Einheit zeigte Mareike Nöth, Physiotherapeutin der Damen-Nationalmannschaft den Mädchen wichtige Übungen zum Aufwärmen und zur Stabilisation, bevor Coach Eberhard Spissinger mit den Talenten vor allem an der Verteidigung arbeitete. Am Nachmittag gab es dann für die jungen Nachwuchsspielerinnen ein ganz besonderes Highlight. Die Mädchen durften im Mannschaftsbus der DBB-Damen zum Auswärtstestspiel nach Nijmegen (Niederlande) fahren und feierten die Mannschaft beim 63:55 Sieg toll an.

Am Sonntagmorgen gab es dann unter den Augen des Damen-Bundestrainer Bastian Werthaler eine weitere Trainingseinheit, in der die Mädchen vor allem am Offensivspiel und 1-1 Situationen gearbeitet haben. Bundestrainer Werthaler zeigte sich von der Disziplin und Ehrgeiz begeistert. Zudem bedankte sich Werthaler im Namen seines Teams bei den Mädchen für die tolle Unterstützung beim Auswärtsspiel in Holland, was Dank der lautstarken Anfeuerung der Talente zu einem Heimspiel wurde.

Zum Abschluss dieses Wochenendes durften die Mädchen dann noch einmal Länderspielatmosphäre in Oberhausen schnuppern und konnte in der Halbzeitpause des Damen-Länderspiels vor knapp 750 Zuschauern ihr Können demonstrieren. Für die jungen Talente war dieses Wochenende ohne Zweifel das Highlight in ihrer noch jungen Karriere.

Folgende Spielerinnen waren in Oberhausen dabei:

Anna-Maria Fuchs (TSV Wasserburg), Philippa Rupperti (TS Jahn München), Florentine Rössner (Eintracht Frankfurt), Satou Sabally (TuS Lichterfelde), Helena Rickert (TSG Ziegelhausen / USC Heidelberg), Jule Kassack (Citybasket Recklinghausen), Helena Edringer (TVG Baskets / MJC Trier), Kira Barra (BBF Dillingen), Theresa Simon (SG Wolfenbüttel), Ayse Colakoglu (TSV 1860 Hagen) und Coach Eberhard Spissinger.